

Ladeinfrastruktur im Rekordtempo

1.200 neue Ladepunkte in zwei Jahren

Wie ein führender Betreiber von Ladeinfrastruktur gemeinsam mit Pro Energy seine Ladepunkte in nur zwei Jahren mehr als verdoppeln konnte – trotz Fachkräftemangel, komplexen Vorgaben und ins Stocken geratenen Projekten. Mit digitalen Begehungen, klaren Prozessen und einem bundesweiten Netzwerk sorgten wir für Tempo, schlüsselfertige Installationen und einen zuverlässigen Betrieb.

100+

Elektriker
im Einsatz

600+

Standorte
begangen

3.500+

Ladepunkte
installiert

20+

Problemprojekte
gerettet

Über Pro Energy

Pro Energy steht für ganzheitliche Energielösungen aus einer Hand – von der ersten Idee bis zum langfristigen Betrieb. Als herstellerunabhängiger Partner kombinieren wir fundiertes Ingenieurwissen mit einem bundesweiten Netzwerk zertifizierter Fachbetriebe. So können wir selbst komplexe Infrastrukturprojekte zuverlässig planen, realisieren und betreiben – immer mit Blick auf Sicherheit, Effizienz und Nachhaltigkeit.

Dank digital gestützter Prozesse, standardisierter Abläufe und enger Abstimmung mit unseren Kunden setzen wir Projekte schnell und transparent um. Unser Leistungsportfolio reicht von Mittelspannungs- und Niederspannungsnetzen über Ladeinfrastruktur bis hin zu Batteriespeichern und Energieerzeugungsanlagen. Wir übernehmen nicht nur die Planung und Errichtung, sondern auch Wartung, Service und Entstörung im laufenden Betrieb.

Mit unserer Erfahrung aus hunderten Projekten pro Jahr und der Spezialisierung auf die Übernahme und Fertigstellung anspruchsvoller „Krisenprojekte“ sichern wir die Investitionen unserer Kunden. Unser Ziel ist es, den Weg in eine nachhaltige, zuverlässige Energiezukunft zu ebnen – mit schlüsselfertigen Lösungen, die langfristig Bestand haben.

Planung und Konzeption

Mit unserer App-gestützten Vor-Ort-Begehung und unserem ganzheitlichen Ansatz von Konzept bis zur Planung bieten wir euch innovative Lösungen für eure Energieprojekte.



Errichtung und Inbetriebnahme

Betrieb und Wartung

Wir übernehmen die Wartung und Entstörung eurer elektrischen Anlagen gemäß VDE, VDMA und anderen Vorschriften. Vertraut uns für einen zuverlässigen und effizienten Betrieb eurer Anlagen!

Alle
Reden
Wir
Machen

Die Ausgangssituation: **viele Projekte,** **knappe Ressourcen**

Ein führender Betreiber von Ladeinfrastruktur stand vor der Aufgabe, in kurzer Zeit über 1.200 neue Ladepunkte in Betrieb zu nehmen. Die Nachfrage war groß, die Aufträge unterschrieben – doch fehlende Kapazitäten, langwierige Genehmigungen und parallele Großprojekte drohten den Rollout auszubremsen. Es brauchte einen Partner, der Geschwindigkeit, Struktur und Umsetzungsstärke mitbringt.



Fachkräftemangel

Bundesweit fehlten erfahrene Elektriker. Viele Betriebe waren monatelang ausgelastet oder nicht auf komplexe Ladeinfrastruktur-Installationen, Mittelspannung und Backend-Integration vorbereitet. Das führte zu langen Wartezeiten, wechselnden Teams und Fehlern, die später nachgebessert werden mussten – mit dem Risiko von Terminverzug und Qualitätsschwankungen.



Komplexe Abwicklung

Jede Anlage erforderte die Koordination von Tiefbau, Elektroinstallation, Netzbetreiber, Backend und Abrechnung. Unterschiedliche regionale Vorgaben und Genehmigungsverfahren verlangten eine präzise Planung und eine durchgängige Abstimmung aller Beteiligten. Ohne klare Taktung drohten Stillstände und ineffiziente Abläufe.



Problemprojekte

Ein Teil der Baustellen war bereits gestartet – mit offenen Mängeln, fehlenden Unterlagen oder nicht bestandenen Abnahmen. Diese Projekte banden Ressourcen, verursachten Zusatzkosten und gefährdeten Zeitpläne. Sie mussten stabilisiert und zügig zur Inbetriebnahme geführt werden.

Die Herausforderung: 1.200 Ladepunkte unter hohem Zeitdruck



Ausbau im Eiltempo

Der Betreiber stand unter massivem Druck: Die geplanten Ladepunkte sollten innerhalb von 2 Jahren entstehen – ein Ziel, das selbst unter idealen Bedingungen anspruchsvoll gewesen wäre. Der enge Zeitplan ließ keinen Spielraum für Verzögerungen, jeder Tag zählte. Parallel liefen weitere Großprojekte, was Ressourcen knapp machte und die Abstimmung noch kritischer. Gleichzeitig mussten Genehmigungen, Materialbeschaffung und interne Freigaben schneller denn je erfolgen, um den ehrgeizigen Zeitplan nicht zu gefährden.

Wir übernahmen Verantwortung, strukturierten Prozesse neu und beschleunigten die Umsetzung. Digitale Planung, parallele Abläufe und dynamische Teamsteuerung steigerten das Tempo erheblich. Regelmäßige Statusrunden, klare Prioritäten und schnelle Entscheidungen hielten den Fokus auf die nächsten Meilensteine. Kritische Pfade wurden fortlaufend überwacht, um Engpässe sofort zu erkennen und gegenzusteuern.

Viele Baustellen, viele Abhängigkeiten

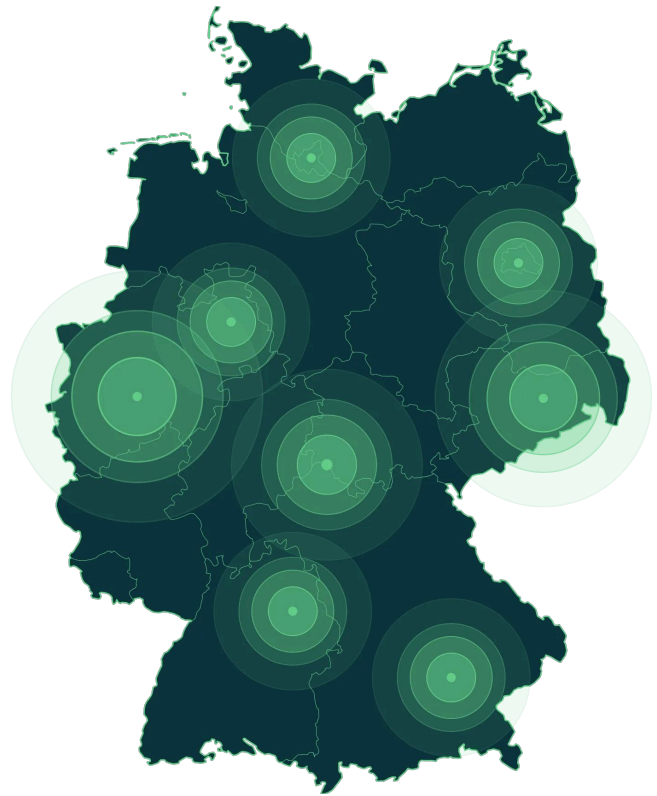
Die Komplexität war hoch: Tiefbau, Elektroinstallation, Netzanschlüsse und Backend mussten perfekt zusammenspielen. Unterschiedliche Anforderungen der Netzbetreiber, variierende Genehmigungsprozesse, begrenzte Materialverfügbarkeiten und parallele Projekte erforderten eine präzise Koordination. Auch externe Faktoren wie Wetterbedingungen oder kurzfristige Änderungen an Standortplänen mussten einkalkuliert werden.

Wir priorisierten kritische Pfade, synchronisierten Gewerke und etablierten eine zentrale Projektkommunikation, die alle Stakeholder einband. Offene Punkte wurden konsequent erfasst, Abhängigkeiten früh gelöst und Entscheidungen beschleunigt. Durch diese enge Steuerung konnte der Rollout ohne Stillstände erfolgen – über Dutzende Standorte hinweg, trotz komplexer Rahmenbedingungen und wechselnder Herausforderungen.

Unsere Lösung: Vom Pre-Check bis zur Inbetriebnahme und Wartung

Strukturierte Vor-Ort-Begehungen

Der Grundstein für einen reibungslosen Rollout wird bereits bei der Begehung gelegt: Alle Daten werden digital erfasst, zentral dokumentiert und für alle Beteiligten zugänglich gemacht. So entsteht eine gemeinsame Datenbasis für Planer, Monteure und Auftraggeber. Bereits in dieser Phase prüfen wir die technische Machbarkeit, klären Fragen zu Netzanschlüssen und Genehmigungen, vermeiden Rückfragen und schaffen damit die Grundlage für eine effiziente Umsetzung. Komplexe Standorte können so frühzeitig bewertet, Engpässe erkannt und Maßnahmen gezielt definiert werden. Ergänzend erstellen wir eine Priorisierungsliste und visualisieren den Projektstatus in digitalen Tools – damit Fortschritte jederzeit nachvollziehbar sind und Entscheidungen schneller getroffen werden können.



Deutschlandweites Installationsnetzwerk

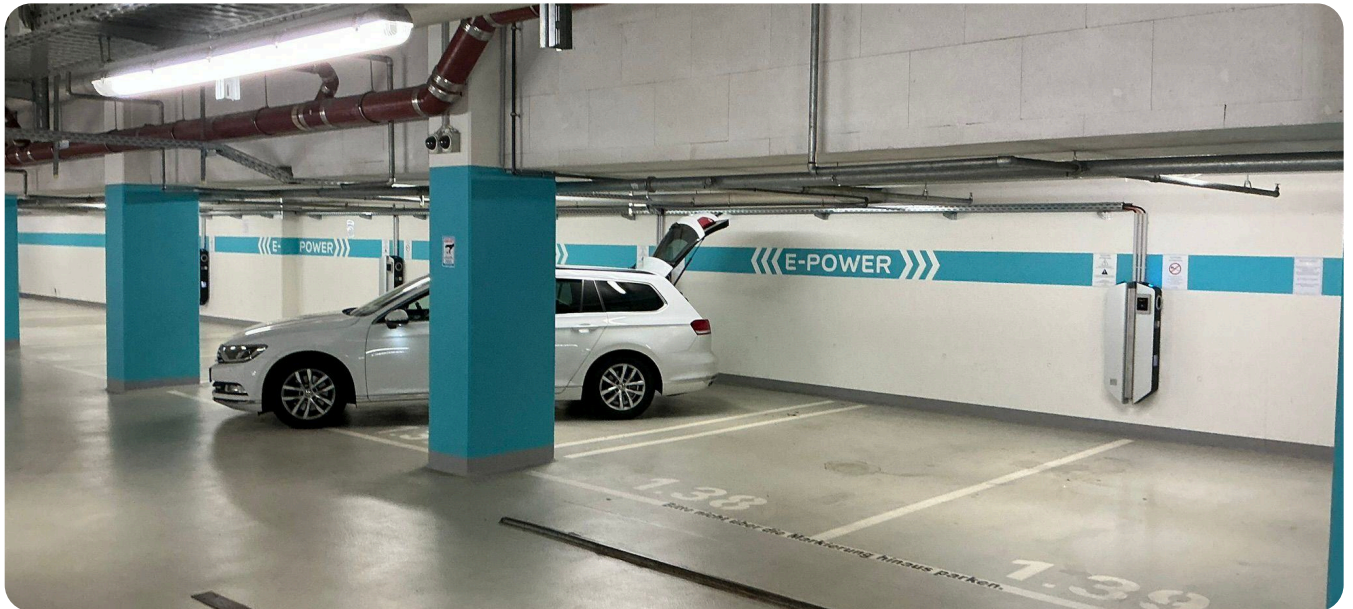
Dank unseres deutschlandweiten Installationsnetzwerks lassen sich Projekte parallel an vielen Standorten realisieren. Zertifizierte Fachbetriebe übernehmen Installation und Inbetriebnahme, während ein zentrales Projektmanagement Ressourcen dynamisch steuert, Materialflüsse koordiniert und die gleichbleibend hohe Qualität sicherstellt. Digitale Statusberichte, regelmäßige Review-Meetings und laufendes Controlling schaffen Transparenz und Planbarkeit – unabhängig von Region oder Projektgröße. Zusätzlich können Kapazitäten kurzfristig hochgefahren oder flexibel umverteilt werden, um Verzögerungen sofort abzufangen und den Zeitplan einzuhalten. Diese Struktur sorgt dafür, dass auch Zusatzaufträge oder Änderungen im Projektumfang nahtlos integriert werden können, ohne den Rollout zu gefährden.

Übernahme problematischer Projekte

Fehlende Unterlagen, technische Mängel oder unterbrochene Abläufe können Baustellen ins Stocken bringen. Stillstände verursachen Zusatzkosten, binden Ressourcen und gefährden Zeitpläne. Genau hier setzen wir an: Der Status wird analysiert, Blockaden identifiziert und ein klarer Maßnahmenplan aufgestellt. Offene Mängel werden systematisch behoben, Nachweise beschafft und Schnittstellen geschlossen.

Mit Erfahrung aus zahlreichen Krisenprojekten gelingt es, selbst komplexe Baustellen zu stabilisieren, kritische Pfade zu priorisieren und sie zuverlässig zur Fertigstellung zu führen. Fortschritte werden transparent dokumentiert, Abnahmeprozesse verkürzt – und Auftraggeber gewinnen Planungssicherheit zurück, um ihre Infrastruktur wie vorgesehen in Betrieb zu nehmen.

Das Ergebnis: **Ausbauziele erreicht**



Reibungslose Umsetzung trotz Zeitdruck

Großprojekte in so kurzer Zeit bergen ein hohes Risiko für Verzögerungen. Genau hier zeigte sich, dass strukturierte Abläufe und digitale Steuerung den Unterschied machen können. Alle Projektphasen liefen trotz des engen Zeitplans ohne nennenswerte Unterbrechungen. Standardisierte Begehungen, klare Abläufe und digitale Steuerung sorgten dafür, dass Planung, Genehmigung, Montage und Inbetriebnahme wie Zahnräder ineinandergreifen. Selbst kurzfristige Änderungen ließen sich effizient integrieren – entscheidend bei über 1.200 Ladepunkten und zahlreichen parallel laufenden Projekten.

Enge Abstimmung zwischen Projektmanagement, Installationsnetzwerk und Auftraggeber verhinderte Stillstände. Engpässe wurden früh erkannt, digitale Dashboards und Status-Updates hielten alle Beteiligten informiert. Dadurch konnten die Ausbauziele nicht nur eingehalten, sondern in Teilen sogar übertroffen werden. Die gewonnene Geschwindigkeit eröffnete Kapazitäten für zusätzliche Rollouts und ermöglichte, neue Standorte früher als geplant ans Netz zu bringen.

Ladepunkte schlüsselfertig übergeben

Über 1.200 Ladepunkte wurden schrittweise installiert, geprüft, dokumentiert und nach klar definierten Abläufen schlüsselfertig übergeben. Die Integration in Backend- und Abrechnungssysteme erfolgte standortweise nach einem standardisierten Verfahren, ohne Medienbrüche und mit festen Go-Live-Fenstern. Einheitliche Qualitäts- und Abnahmeprotokolle sorgten sowohl auf Standort- als auch auf Batch-Ebene für Nachvollziehbarkeit, Transparenz und einen reibungslosen Übergang in den Betrieb.

Parallel dazu wurden Service- und Wartungsprozesse etabliert, Betreiberteams geschult und digitale Unterlagen bereitgestellt, damit der Betrieb von Beginn an abgesichert war. Ergänzend wurde ein Monitoring-System implementiert, das Abweichungen automatisiert erkennt, Fälle priorisiert und deren Behebung innerhalb festgelegter Zeitfenster sicherstellt. So entstand eine robuste, zukunftssichere Ladeinfrastruktur, die fortlaufend wächst, neue Umsatzpotenziale erschließt und dem Betreiber eine stabile Basis für weiteres, planbares Skalieren bietet.

Pilotprojekt anfragen

Wir sind Macher in der Energie- und Elektrotechnik: von der ersten Idee bis zum laufenden Betrieb. Mit digital gestützten Prozessen, einem starken Partnernetzwerk und klarer Kommunikation setzen wir Projekte schnell und zuverlässig um. Ob Ladeinfrastruktur, Mittelspannung oder Batteriespeicher – wir liefern schlüsselfertige Lösungen, die funktionieren.

Jedes Jahr planen und realisieren wir hunderte Projekte in ganz Deutschland und übernehmen auch problematische Baustellen, um sie erfolgreich fertigzustellen. Unser Ziel: eine sichere, effiziente und nachhaltige Energiezukunft – nicht irgendwann, sondern jetzt.

Pro Energy GmbH
Cäsarstr. 15
45130 Essen

+49 201 5454875201
info@proenergy.group
proenergy.group